

Erledigt

Videobearbeitung steht im Vordergrund.

Beitrag von „Plauze“ vom 3. Juli 2017, 13:53

Erstmal ein Hallo an Euch alle hier!

Da mir eure Community am Sympathischsten ist hoffe ich das Ihr mir mit eurem Wissen zu einem Klasse System verhelft.

Seit gefühlt einem Monat beschäftige ich mich Intensiver mit dem Thema Hackintosh.

Bekannt sind mir die Dinger schon länger aber erst jetzt habe ich entschlossen auch einen zu Bauen.

Da aber Geld nicht im Überfluss vorhanden ist wird es ein längerfristiges Projekt.

Dann mal zum Thema.

Wie im Themen Titel schon steht ist es mir wichtig das der Hack Videos gut und schnell bearbeiten kann.

Momentan macht das mein Macbook Pro 13" (Mid2012) mit IMovie. Für das Rendern von FullHD1080 Videos mit einer Stunde

Spielzeit benötigt er mehr als 8 Stunden. Auch das bearbeiten selbst geht nicht wirklich flüssig von statten.

Sobald noch Text oder ein kleiner Effekt dazu kommt wird es echt nervig.

Mein Plan..

Triple Boot System

- OSX für Videobearbeitung und normalen Kram wie Emails, Surfen, Filme gucken.

Videos bearbeite ich momentan mit IMovie spare aber für Final Cut Pro.

- Windows10 um auch mal gepflegt nen Shooter zu zocken.

Richtig spielen auch erst wenn ich die Kohle für eine Graka habe.

- Ubuntu einfach nur so zum Testen

Geht das überhaupt oder ist nur ein Dualbootsystem möglich?

Der Bauplan..

- Thermaltake CA-114-00M1WN-00 Core G21 TG Midi-Tower (Vorhanden)
- Gigabyte AORUS GA-Z270X-Gaming K5 ATX (bestellt)
- Intel Core i7-7700K (bestellt)
- 32GB (2x16GB) Corsair Vengeance LPX DDR4-3000 (bestellt)
- Noctua NH-D9L CPU Kühler (bestellt)
- Samsung 850Pro 256GB (Vorhanden)
- Enermax Pro82+ 425W (Vorhanden) hoffe es ist für neue Boards nicht zu Alt.
- Grafikkarte (kein Plan und dafür muss ich auch erst noch sparen)

Ich habe noch mehrere 2,5 SATA HDD's mit je 500GB zur Verfügung bis ich auf SSD's aufrüsten kann.

Als Datengrab dient mir meine QNAP NAS mit 6TB

Zukunftsmusik:

Ich brauche eine gute Grafikkarte und das ganze System soll eine Wasserkühlung bekommen.

Jetzt weiss ich grad nicht was noch wichtig wäre.

Wäre ich denn mit dem System erstmal gut aufgestellt oder sollte ich andere Sachen in Betracht ziehen?

Vielen Dank schonmal im Vorraus an alle.

Beitrag von „Kazuya91“ vom 3. Juli 2017, 13:59

Warum hast du denn so viel Geld ins Board gepumpt? Gibts dafür einen bestimmten Grund? Da lassen sich locker 60€ sparen.

Beitrag von „Plauze“ vom 3. Juli 2017, 14:09

Hi,
ne das Geld ist noch da..
Hab es erstmal bestellt und kanns mir dann abholen.

Weil es mehr MHz vom Ram anspricht da die 3000 haben und weil es zwei M.2 Steckplätze zur Verfügung hat.
Edit: Achso und Thunderbolt3 gibts auch.

Beitrag von „derHackfan“ vom 3. Juli 2017, 14:12

Erst mal ein Herzlich Willkommen im Hackintosh Forum.

Zum Thema Dual Boot empfehle ich jedes OS auf seine eigene SSD, bei Dual Boot von einer SSD schau dir bitte den gleichnamigen Wiki Eintrag aus unserem Forum an, als Bootloader kommt sowieso nur Clover in Frage.

Ich wünsche viel Erfolg bei deinem Projekt und weiter Spaß im Forum.

Gruß derHackfan

Beitrag von „Plauze“ vom 4. Juli 2017, 18:26

[Zitat von derHackfan](#)

Herzlich Willkommen

Danke 😊

Da keiner an meinem Vorhaben Bedenken hat, denke ich mal wird das Ding schon geschaukelt.

Hab den Kram heute abgeholt und bin jetzt voll nervös das Zeug auszupacken 😄



Beitrag von „Dr.Stein“ vom 4. Juli 2017, 18:31

Willkommen [@Plauze](#)

[Zitat von Plauze](#)

Enermax Pro82+ 425W

Wenn da später noch eine Grafikkarte dazu kommen soll: könnte die PSU etwas zu schwach sein.

Beitrag von „Kazuya91“ vom 4. Juli 2017, 18:57

Bis zu einer GTX 1070 ist mit dem Netzteil alles in Butter. Mit einer 1080 wirds knapp, könnte aber auch ausreichen solange man kein Superduper OC Modell nimmt.

Beitrag von „Nio82“ vom 4. Juli 2017, 19:06

[@Plauze](#)



Herzlich willkommen im Forum.

Schon lustig, sonst haben wir immer Leute die viel zu große Netzteile aussuchen & jetzt halt mal das Gegenteil. 😄

Das MoBo würde ich auch nur dann nehmen wenn du die Ganzen Anschlüsse wirklich brauchst. Sonst ist es unnötig ausgegebenes Geld. Zur Zeit hast du ja noch nicht mal eine M2 SSD ausgewählt, also warum gleich zwei m2 Anschlüsse? Günstigere MoBos können auch DDR4 RAM mit über 3000Mhz.

Bei deiner Zusammenstellung ist ein Trippel Boot gar nicht notwendig wenn du Linux nur zum testen willst. Installiere dir Linux in einer VM. Dein gewünschter Rechner hat genug Power um zwei, drei VMs mit guter Performance gleichzeitig laufen zu lassen. Wir hatten hier im Forum auch mal einen Thread "Wie viele VM schafft mein Rechner gleichzeitig" oder so ähnlich.

Für OSX würde ich eine NVMe M2 nehmen mit 250GB https://www.mindfactory.de/pro...AND-TLC-Togg_1124979.html Und für Windows eine Herkömmlich SSD mit 250GB oder 500GB 850 EVO. Zudem würde es bei Videobearbeitung Sinn machen für die zu bearbeitenden Projekte eine 500GB SSD als Datenspeicher zu verwenden. Das ganze soll ja schön flüssig laufen. 😊
Die fertigen Sachen kannst du dann ja auf dein NAS schieben. 😊

Beitrag von „Plauze“ vom 5. Juli 2017, 10:45

Guten Morgen und Danke für die Willkommensgrüße.

Also das Netzteil werde ich wohl über kurz oder lang noch gegen ein Modulares austauschen.
Nur hatte ich das hier noch rumliegen, seit gefühlt 5 Jahren

Wegen der Grafikkarte, also eine 1080 ist mir Momentan brutalst zu Teuer.
Es soll schon Preisleistungstechnisch einigermaßen hinhalten.
Denke mal meine Schmerzgrenze ist da so um die 300€ erreicht.

Die M.2 Steckplätze sind für die Zukunft gedacht, wenn die Finanzen mitspielen sollen da welche ran.

Das mit einer VM ist mir garnicht in den Sinn gekommen, Super Idee!

Aktueller Status der Maschine:

- Grob zusammengebaut
- Windows 10 Installiert (um Funktionstüchtigkeit zu Testen)



Jetzt muss ich aber erstmal zum Zahnklempler und werd mich heut Mittag weiter darum kümmern.

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 5. Juli 2017, 11:46

[@Nio82](#) warum dürfte er von Anfang an sein showcase und ich musste musste dafür kämpfen?

Beitrag von „Plauze“ vom 5. Juli 2017, 14:02

Hi tjard, ich verstehe dein Posting nicht?

@Mods: Falls mein Thema in der falschen Schublade gelandet ist darf es gern umgelagert werden.

Werde jetzt Sierra Downloaden und mir Clover näher anschauen.

Status der Maschine:

- Im Bios den RAM, mit vorhandenem Profil, auf 3000Mhz eingestellt.
 - Windows 10 läuft auf einer SATA HDD
 - SSD frei für OSX
-

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 5. Juli 2017, 15:17

[Zitat von Plauze](#)

Windows 10 läuft auf einer SATA HDD

Abstecken vor der Installation! Ich hoffe du hast Windows bereits im UEFI Modus (Bios Einstellung) installiert. Genau wie macOS X dann.

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 5. Juli 2017, 15:21

[@Plauze](#) ist sone Sache wegen meinem hacki ließ dir Mal den thread durch.....

Beitrag von „Plauze“ vom 5. Juli 2017, 16:16

@' [Dr.Stein](#)

Öhm, gute Frage 😊 wie finde ich das denn nachträglich heraus?

/*Edit = ja, ist im UEFI installiert.

(Windowstaste + R eingabe von "msinfo32"

findet man dann unter BIOS-Modus*/

[@tjard.frischling](#)

hab ich kurz überflogen, verstehe es trotzdem nicht, naja egal.

Status der Maschine:

-[Bios update](#) vorgenommen von f1 zu f6

Habe mir das Aktuellste Clover gedownloadet.

Nach der Sierra Installation auf einen USB Stick wollte ich Clover drüber bügeln. Ging auch, nur mit einer Warnmeldung "Das Clover nicht für diese OSx Version sei" die Optionen waren "Trotzdem vortfahren" oder "Abrechen"

Gibt es eine Möglichkeit das ohne Warnmeldung zu vollziehen?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 5. Juli 2017, 16:57

Welches clover hast du den ?

Beitrag von „Nio82“ vom 5. Juli 2017, 17:29

[@tjard.frischling](#)

Niemand hat dir irgendetwas verboten zu kaufen, ich hatte nur drauf hingewiesen das das Gehäuse sehr teuer ist & mittlerweile sagst du selber das du nicht Krösus bist! Also wo ist das Problem? Was die anderen Komponenten angeht, Plauze will damit Videobearbeitung machen, dafür macht so ein starker Rechner auch Sinn aber nicht für Office, Internet & Programmieren.



Beitrag von „ArminSky“ vom 5. Juli 2017, 17:31

Salü Plauze ,

wichtig zur auswahl deiner graka ist mit welcher software du in zukunft video-stuff machen willst ? Final Cut X oder Adobe ... ? Also OpenCL oder CUDA ?
Alles andere ist ne Preisfrage ...

Beitrag von „Plauze“ vom 5. Juli 2017, 21:19

So, mein Bengel ist nun im Bett, jetzt kann ich mich nochn paar Stündchen der Maschine widmen 😊

[Zitat von Dr.Stein](#)

Welches clover hast du den ?

Es ist, Clover_v2.4k_r4097

habe es von der soundforge Seite geladen.

/*Edit = Okey, ich habe bei der Clover installation den Punkt Installationstyp unachtsam übersprungen. Jetzt hab ich es wie im Wiki eingestellt und bin nun im Clover Boot Manager angekommen. Mal schauen, ich hangel mich durch 😊 */

[Zitat von ArminSky](#)

... Final Cut X oder Adobe ... ? Also OpenCL oder CUDA ? ...

Hi, es soll Final Cut werden. Für Adobe fehlt mir leider das Kleingeld.

Für den Anfang bleibt es auch erst noch IMovie, bis ich mit Rabattaktionen der Itunes Karten mein Apple Konto aufgefüllt habe.

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 5. Juli 2017, 21:52

Es ist nicht ganz legal aber och kann dir eine test version für mehrere millionen tage anbieten kommt von windows aver müsste auch laufen kommt auf nen test an

Beitrag von „Nio82“ vom 5. Juli 2017, 22:29

[@tjard.frischling](#)

[Zitat von tjard.frischling](#)

...ist nicht ganz legal aber...test version für mehrere millionen tage...

Was du daheim in deinen Kämmerlein machst ist deine Sache, aber hier im Forum fangen wir erst gar nicht damit an! 🙄

...Alles klar?

...Papa hat gesprochen! 🚫

Beitrag von „Plauze“ vom 5. Juli 2017, 22:29

[@tjard.frischling](#)

Danke, ist nett gemeint aber da hab ich nicht wirklich Lust drauf.

Reicht schon das ich ein Hack zusammen bastel. Ich bin auch bereit für Apples Software zu bezahlen, nur deren Hardware Preise kann ich nicht stemmen.

/* Edit = Achso, und Adobe mit ihrem völlig überzogenem Abo Modell muss ich als nicht Profi sowieso Boykottieren. */

Status der Maschine:

Der Clover Bootlader bleibt beim angebissenem Apfel hängen?

Beitrag von „giddmac“ vom 5. Juli 2017, 22:44

[Zitat von Plauze](#)

Status der Maschine:

Der Clover Bootlader bleibt beim angebissenen Apfel hängen?

Hast du in Clover den Verbose-Mode aktiviert? (Bootflag -v) Dann siehst du, was "hinter dem Apfel" passiert.

Beitrag von „griven“ vom 5. Juli 2017, 22:47

Mal zu den Adobe Geschichten diese "Tricks" sind so alt wie die Adobe Produkte selbst und weit davon entfernt legal zu sein. Im Grunde gäbe es für den Tipp, wie für jede andere krumme Geschichte auch, eine Verwarnung allerdings möchte ich in dem Fall davon absehen. Ich möchte das nicht falsch verstanden wissen denn es ist und bleibt illegal aber es handelt sich hierbei streng genommen nicht um ein verbotenes Image oder Software Piraterie im eigentlichen Sinne sondern es ist der Dummheit von Adobe selbst geschuldet das dieser Trick nach wie vor funktioniert. Anregungen dazu wie man die vollkommen legal von der Adobe Seite ladbaren Testversionen bis ins unendliche verwenden kann gibt es im Netz massenhaft und das nichtmal nur auf zwielichtigen Seiten zudem ist in vielen Fällen auch gar kein Eingriff in die Software selbst nötig und allein aus dem Grund gibt es keine Verwarnung sondern nur den gut gemeinten Rat die Finger von solchen Dingen zu lassen.

Beitrag von „ArminSky“ vom 5. Juli 2017, 22:48

Okay dann solltest du auf eine OpenCl Karte setzen die deinem Kleingeld entspricht ... und die dann mit der Hardwareliste im Forum abgleichen ob sie zum mitmachen zu bewegen 😊 auf deiner Config von deiner Machine ... achja viel VRAM ist zum Video-editing wichtig so sagt man 👍 ...

Ansonsten poste doch bitte eine etwas genauere Beschreibung ... wie bleibt beim Apfel hängen 😊 dann können dir hier alle weiterhelfen 😊😊

peace Armin

Beitrag von „Plauze“ vom 5. Juli 2017, 23:08

Hoffe hab das -v richtig gesetzt.. da steht nicht viel?!

Werde mal gleich noch die Maschine in mein Profil eintragen.

Beitrag von „giddmac“ vom 5. Juli 2017, 23:15

[@Plauze](#) Im Clover Configurator (config.plist im EFI Ordner mit dem kürzesten Pfad wählen) unter Boot

Beitrag von „Plauze“ vom 6. Juli 2017, 00:00

[@giddmac](#)

Hab nochmal einen anderen Stick komplett neu aufgesetzt und es im Configurator so eingestellt.

Da kommt das selbe bei raus.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 6. Juli 2017, 00:22

Probiere mal den anderen aptiofix (ohne die 2)

Beitrag von „Plauze“ vom 6. Juli 2017, 00:33



Na, da werd ich nicht schlau draus...

Beitrag von „derHackfan“ vom 6. Juli 2017, 00:36

Hast du den USB Installer Stick in dem USB Port neben dem Ethernet/LAN Anschluss eingesteckt?

Beitrag von „Plauze“ vom 6. Juli 2017, 00:45

Ja, direkt daneben gefolgt von der Tastatur.

Eth, Stick, Tastatur

Soll ich mal Tastatur und Stick Tauschen und wieder auf Aptiofix2 gehen?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 6. Juli 2017, 01:13

versuch es gerne mal. Probiere dich einfach durch.

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 6. Juli 2017, 08:26

[@Nio82](#) ein hackintosh ist auch nicht allzu legal

Beitrag von „derHackfan“ vom 6. Juli 2017, 09:27

[@tjard.frischling](#) Hier bitte keine Diskussion darüber ob ein Hackintosh legal ist oder nicht, auch nicht ob wir uns in einer Grauzone oder im Tal der purpurnen Flüsse befinden, der Thread ist in der Zwischenzeit fortgeschritten und befindet sich (jetzt) beim Installieren.

Beitrag von „Nio82“ vom 6. Juli 2017, 15:39

[@tjard.frischling](#)

Bevor du so eine Aussage tätigst, beschäftige dich erstmals mit dem Thema Urheberrecht. Was wirklich erlaubt ist & was nicht. Dann kann man darüber eventuell an anderer Stelle weiter sprechen.

Nicht umsonst wurdest du in deinem eigenem Thread darauf hingewiesen dir MacOS auf legalem!!! Wege zu besorgen. Auch wenn wir hier im Forum eine lustige Truppe sind, war das nicht als Scherz gemeint.

Und auch nochmal von mir:

[Zitat von derHackfan](#)

Hier bitte keine Diskussion darüber ob ein Hackintosh legal ist oder nicht...

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 6. Juli 2017, 15:57

[@Nio82](#)

Als ich ein bisschen im Forum gelesen habe las ich mindestens 1 Mal das Apple Usern gedroht hat die zu verklagen wahrscheinlich nicht ohne Grund

Beitrag von „Nio82“ vom 6. Juli 2017, 16:03

[@tjard.frischling](#)

Lesen ist echt nicht deine Stärke oder? Was haben wir dir gesagt??? Nein, darauf will ich keinen Antwort Post!

Beitrag von „Plauze“ vom 6. Juli 2017, 18:42

Hi,

also ich hab heute Nacht noch zig Konstellationen versucht und immer blieb es an der selben stelle stehen. Dieser Clover Configurator hat dermassen viele Einstellungen, wo ich die Abhängigkeiten noch nicht Blicke, deshalb habe ich davon die Finger gelassen.

~~Was ich nun gemacht habe ist dieser Anleitung zu folgen.
<http://hackintosh.com/builds...5-hackintosh-build-guide/>
(Der Stick war zu diesem Zeitpunkt an der Buchse neben dem Ethernet, es lag also jedenfalls nicht daran)~~

~~Wenn ich das bei Step 2. mache bekomme ich eine Kernel Panic.
Navigate to EFI/CLOVER/
Rename config.plist to config-GFX.plist
Rename config-iGPU.plist to config.plist
Daher habe ich das gelassen und einfach mal weiter gemacht.~~

Resultat ist Sierra läuft, nur muss noch einiges Angepasst werden.



Was ist zu diesem Zeitpunkt Sinnvoller?

Sierra weiter über den Bootstick starten bis das EFI alles hat was man braucht.
Oder das EFI auf die SSD schieben mit das System davon starten kann.

Habt ihr andere Vorschläge was ich jetzt Sinnvolles machen kann?

Beitrag von „Plauze“ vom 10. Juli 2017, 21:15

Okey, ich habe mich das ganze Wochenende mit dem Hack beschäftigt.

Da es mich gewurmt hat, das ich es nicht selbst auf die Reihe bekommen hab Sierra zu installieren, habe ich zig Sachen versucht.

Das war Erfolgreich.

Was die Sache definitiv ausgebremst hat was das fehlen von diesem Treiber "EmuVariableUefi" nachdem ich den mit in die Clover Installation gepackt hatte bin ich direkt etwas weiter gekommen. Hier und da waren zwar noch kleine Stolpersteine bis die Installation von Sierra durchlief, doch nun läuft das Teil.

Auch habe ich mir ein Graffikkarte besorgt.

Die Evga GTX 1050 TI 4Gb

Ich weiss AMD wäre von Vorteil gewesen aber irgendwas im Kopp sagte "Nimm Die" 😄

Was bisher funktioniert:

Ethernet

Sleep Modus

Sound über Onboard Soundkarte
Grafik
Appstore

Was noch nicht:
Sound über Hdmi
Sleep Modus klaut USB den Strom
Thunderbolt

Mehr fällt mir gerade nicht ein, da gibt es bestimmt noch mehr.
Habt Ihr vielleicht dafür ein paar Lösungsansätze?
Hab die EFI mal gezippt und mit hochgeladen.

Beitrag von „Marcel2303“ vom 10. Juli 2017, 23:09

Wenn du mit Final cut arbeitest, ich weiß nicht ob Apple oder NVIDIA dies gefixt hat... aber wenn du Texte im video einfügst, werden sie bei. exportieren nicht mitgenommen.
zumindest ist dies bei mir und bei noch einem USER der Fall. Eventuell könntest du dies ja testen 😊

Beitrag von „giddmac“ vom 10. Juli 2017, 23:16

Glückwunsch zur lauffähigen Installation und viel Freude damit 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 10. Juli 2017, 23:38

Auch von mir ein Herzlichen Glückwunsch zu diesem fast fertigen Projekt. 👍

Beitrag von „Plauze“ vom 10. Juli 2017, 23:46

Ja, Danke [@giddmac](#) & [@derHackfan](#) aber im Level Spaß bin ich noch nicht 😊

Zitat von Marcel2303

Wenn du mit Final cut arbeitest, ich weiß nicht ob Apple oder NVIDIA dies gefixt hat... aber wenn du Texte im video einfügst, werden sie bei. exportieren nicht mitgenommen. zumindest ist dies bei mir und bei noch einem USER der Fall. Eventuell könntest du dies ja testen 😊

Ich hab doch noch gar kein FCP, wenn dann erst noch mit IMovie.

ABER, solange das Ding nicht Rund läuft machts eher wenig Sinn.

Habe eben mal eine Film.MOV Datei mit etwa 2GB die im Hochformat aufgenommen wurde mit Quicktime um 90° gedreht. Mein Mackbook Pro 13" (mid2012) 16GB RAM und 256 SSD braucht für das umrechnen und Speichern gute 5 Minuten. Der Hackintosh braucht dafür im Moment etwa 25 Minuten. Das nenne ich ein extrem schlechtes Ergebnis!

Beitrag von „derHackfan“ vom 10. Juli 2017, 23:49

Dann macht dein MacBookPro etwas falsch, es arbeitet quasi zu schnell ... sorry ... musste sein.



Beitrag von „giddmac“ vom 10. Juli 2017, 23:52

Dann wird deine 1050 im Moment wohl noch nicht unterstützt. Hast du überhaupt Grafikbeschleunigung? Sprich: laufen Animationen flüssig und sind Dock und Menüleiste transparent? Sonst musst du ggf Clover für die Karte konfigurieren bzw den Webdriver von

Nvidia laden.

Beitrag von „apfelnico“ vom 10. Juli 2017, 23:59

[Zitat von Plauze](#)

Habe eben mal eine Film.MOV Datei mit etwa 2GB die im Hochformat aufgenommen wurde mit Quicktime um 90° gedreht. Mein Mackbook Pro 13" (mid2012) 16GB RAM und 256 SSD braucht für das umrechnen und Speichern gute 5 Minuten. Der Hackintosh braucht dafür im Moment etwa 25 Minuten. Das nenne ich ein extrem schlechtes Ergebnis!

Wenn ich das alte Quicktime7 benutze (Quicktime Pro, kann sichern und exportieren), dann dauert das nicht mal eine Sekunde. Da muss gar nichts neu gerechnet werden. Es wird gedreht und fertig und bleibt nativ erhalten.

Beitrag von „Plauze“ vom 11. Juli 2017, 00:02

[@derHackfan](#) Ja, das alle Teil bekommt wieder 4GB Ram und ne HDD 😄

[@giddmac](#) Die Karte läuft soweit ich das einschätzen kann. Webdriver sind drauf, Clover ist hoffentlich richtig eingestellt... habe ein Cinebench R15 drüber fahren lassen, hat mit 132 irgendwas in OpenCl gepunktet.

Ich denke auch nicht das dabei die Grafikkarte der Flaschenhals ist, weil das Book hat auch nur eine IntelHD Graphics4000. Der Hund liegt da irgendwo anders begraben, aber ich hab kein blassen Schimmer wo 😞

Edit:

[@apfelnico](#)

hab eben nochmal geschaut, es ist der Quicktime Player den ich dafür genommen hab in der Versin 10.4 die auf beiden Systemen Identisch sind.
Irgendwas bremst den den Hack?

Beitrag von „apfelnico“ vom 11. Juli 2017, 00:45

Quicktime Player 7, Version 7.6.6.

QuicktimeX macht das zu umständlich, muss neu rechnen. Dauert lange und gibt Qualitätsverlust.

https://support.apple.com/kb/D...locale=de_DE&locale=de_DE

Pro-Features müssen freigeschaltet sein.

Beitrag von „griven“ vom 11. Juli 2017, 01:18

Und zu dem Thema Book mit HD4000 vs. Hack mit NVIDIA nur so viel das Book hat mit der HD4000 Intel Quick Sync am Start sprich einen Hardware Codec der genau darauf optimiert ist klar das der um Lichtjahre schneller ist als die Grafikkarte/CPU Kombi im Hack die das alles rein Softwareseitig rechnen müssen.

Beitrag von „Plauze“ vom 11. Juli 2017, 01:31

Danke für den Tip [@apfelnico](#) werde mir das Morgen mal anschauen.

Habe eben noch den CUDA Treiber installiert, doch das verändert die Situation leider nicht.
Quicktime Player 2GB Film.MOV Datei 90° gedreht und dann speichern dauert brutale 25 Minuten auf dem Hack.

Zitat von griven

...das Book hat mit der HD4000 Intel Quick Sync am Start sprich einen Hardware Codec der genau darauf optimiert ist klar das der um Lichtjahre schneller ist als die Grafikkarte...

Ach Herr Je... Welche krassen Nachteile werde ich denn dadurch noch bekommen? Gibt es eine Möglichkeit da gegen anzugehen?

Weiterhin funktioniert nicht:

HDMI Sound

Sleep Modus klaut USB den Strom

Thunderbolt

ToDo...

Testen muss ich noch die USB Geschwindigkeiten und und und:)

So, ik muss schlafen gehen.. Gute Nacht Euch allen.

Beitrag von „Marcel2303“ vom 11. Juli 2017, 06:45

Zitat von Plauze

Ja, Danke [@giddmac](#) & [@derHackfan](#) aber im Level Spaß bin ich noch nicht 😊

Ich hab doch noch gar kein FCP, wenn dann erst noch mit IMovie.

Soweit ich weiß, gibt es bei Apple eine LEGALE Trail Version. Eventuell mal damit probieren,

wenn es bei dir läuft 😊

Beitrag von „MacGrummel“ vom 11. Juli 2017, 09:58

Danke, [@apfelnico](#), das kleine Werkzeug hatte ich völlig verdrängt! Läuft sogar noch problemlos unter HighSierra und auf APFS! Bisher hatte ich es nur noch auf meiner Mountain-Lion-Platte (never update!!) im Einsatz, weil so manches kleines Filmprogramm den Sprung auf Sierra nur nochmal kostenpflichtig mit macht..



Beitrag von „Plauze“ vom 11. Juli 2017, 21:50

Okey, wieder ein Tag rum und ein kleines Stück weiter 😊

Was ich nun zum laufen bekommen habe sind alle USB 2 und 3.0 Steckplätze.

IOPanel

2x USB2.0 / 3x USB3.0 / USB3.1 (dafür hab ich kein Gerät zum Testen)

Frontpanel

2x USB 3.0

[@apfelnico](#) Keine Ahnung ob ich zu Blind bin aber ich finde beim Besten Willen nichts wo man die Pro Version kaufen könnte.

[@Marcel2303](#) Danke für den Tip! Wenn ich den Hack ordentlich am laufen habe werde ich es auf jeden fall Testen.

Weiterhin laufen folgende Sachen nicht:

- HDMI Sound
- Sleep Modus klaut USB den Strom
- Thunderbolt

Habt ihr vielleicht Tips für mich?